

07.11.2017 12:01 Uhr - 3. Liga Nord-Ost - Supercup - etb

3. Liga kompakt: TuS Lintfort weiter ungeschlagen an der Spitze

Im Norden holt sich der Frankfurter HC die Tabellenspitze, im Osten, Westen und Süden ist der neue zugleich der alte Tabellenführer. Weiterhin ohne Zähler sind der VfL Stade und die HSG Plesse-Hardenberg...

Der Frankfurter HC setzte sich nach dem knappen 24:23-Derby-Sieg gegen den MTV Altlandsberg an die Spitze der 3. Liga Nord. Nur einen Punkt gaben die Brandenburgerinnen in der aktuellen Saison bisher ab. Ähnlich knapp war der 23:22-Sieg des SV Henstedt-Ulzburg gegen den zweitplatzierten TSV Nord Harrislee. Der Buxtehuder SV sicherte sich einen 21:19-Erfolg gegen den TSV Wattenbek. Mit zwei Toren Abstand gewann auch der TSV Owschlag beim 28:26 gegen den SV Grün-Weiß Schwerin. Die HSG Jörl-Doppeleiche Viöl machte es mit dem 32:17 gegen Schlusslicht VfL Stade deutlich. Der TV Oyten war beim 26:18 gegen den TSV Travemünde erfolgreich.

Die HSG Kleenheim holte sich am vergangenen Wochenende einen 29:19-Sieg gegen die HSG Plesse-Hardenberg und befindet sich damit hinter der verlustpunktfreien HSG Gedern-Nidda auf dem zweiten Rang der 3. Liga Ost. Deutlicher machte es nur der HC Leipzig, der sich ein 37:25 beim TuS Kriftel erarbeitete und somit auf den vierten Tabellenrang rutscht. Die TSG Eddersheim steht nach dem 24:18 gegen den HV Chemnitz auf dem sechsten Rang. Die SG Mainz-Bretzenheim musste eine 23:28-Niederlage gegen die FSG Ober-Eschbach/Vortaunus hinnehmen. Spannend war es beim 26:25-Sieg von Germania Fritzlar über den SC Markranstädt.

Im Westen bleibt der TuS Lintfort nach dem 36:31 gegen SFN Vechta ungeschlagen an der Spitze. Gefolgt wird er vom 1. FC Köln, der sich am Wochenende auswärts bei Borussia Dortmund II mit 30:24 durchsetzte. Der HSV Solingen-Gräfrath steht mit dem 35:25 gegen den VfL Oldenburg II an dritter Stelle. Dicht dahinter stehen die Sauerland Wölfe, die beim 31:31 gegen den TV Aldekerk einen Punkt holten. Komplettiert wird der Spieltag durch das 33:15 der HSG Blomberg-Lippe II gegen den TB Wülfrath.

Die SG BBM Bietigheim II verteidigte mit dem 34:26 gegen den TV Möglingen den ersten Tabellenplatz in der Südstaffel. Auch die TSG Ketsch II und der TSV Haunstetten holten sich mit dem 34:25 gegen die SG Waiblingen/Korb beziehungsweise mit dem 37:27 gegen die SG Ottersheim deutliche Siege. Die restlichen Partien fielen knapper aus. So der 25:22-Sieg der HSG Freiburg, die sich auf dem zweiten Platz befindet, gegen Herzogenaurach oder auch die 24:26-Niederlage des TSV Kandel gegen die TuS Metzingen II. Der ESV Regensburg holte sich mit dem 31:29 gegen den SV Allensbach den dritten Platz.

Neues aus der Nordstaffel:

Packendes Derby: Altlandsberger Aufholjagd bringt fast noch einen Punkt, FHC neuer Tabellenführer Zwei Zahlen, die 24 und die 23. Sie prangten nach sechzig Minuten überlebensgroß und einträchtig nebeneinander auf der Anzeigetafel der Frankfurter Brandenburg-Halle. Dabei hatten die ... | 06.11.2017
Starke Abwehr - Frogs-Ladies gewinnen in Harrislee Nach einer dramatischen Schlussphase holten die Handballfrauen des SV Henstedt-Ulzburg einen ganz wichtigen Auswärtssieg. Beim Top-Team der 3. Liga Nord, TSV Nord Harrislee, gelang dem ... | 06.11.2017

Neues aus der Oststaffel:

Eddersheimerinnen gewinnen in Chemnitz Am 8. Spieltag der 3. Liga Ost gelang den Damen der TSG Eddersheim ein 24:18 (12:9)-Auswärtssieg beim HV Chemnitz. Los ging die Reise am Sonntagmorgen um 8.30Uhr, hier machte sich das ... | 06.11.2017
'Es ist ärgerlich' - Aufholjagd von Markranstädt gegen Fritzlar bleibt unbelohnt Bereits im dritten Spiel in Folge lassen die Handballfrauen des SC Markranstädt Punkte aufgrund von eigenen Fehlern liegen. Der 25:26 (11:16)-Endstand gegen den SV Germania Fritzlar ... | 06.11.2017